

Verlagssonderveröffentlichung

775 Jahre Haldem

22. - 24. Juli 2011

Sonntag 14 Uhr Festumzug



Festlicher Jubiläumsgottesdienst gut besucht

Am Ehrenmahl Kranz niedergelegt

HALDEM (hm). In der Haldemer Jubiläumswoche war das Gemeindezentrum beim Jubiläumsgottesdienst zum Auftakt der Festwoche voll besetzt. Vor Beginn des festlichen Gottesdienstes, den der Posaunenchor und Olga Rust an der Orgel musikalisch begleiteten, hatten Günter Grube und Martin Boguschewski von der

Dorfgemeinschaft „Haldem macht...was!“ bereits am Ehrenmahl einen Kranz für die Verstorbenen niedergelegt. Dem Gottesdienst folgte die Eröffnung der Jubiläumsausstellung „Haldem - damals und heute“, die einen tiefen Einblick in die Geschichte Haldems und der dort lebenden Menschen erlaubte.



Das Gemeindezentrum war beim Jubiläumsgottesdienst rappellvoll

Mit dem Haflinger über das Stoppelfeld

Den Zugpferden bei der Arbeit zusehen

HALDEM (hm). Mit seinem drahtigen Haflinger „Cartouche“ demonstrierte der Schäfer Norbert Möller aus Varl, wie in früheren Jahren Stoppelfelder gepflügt wurden. Gleich daneben verrichtete

Gerd Aschoff, der aus Rheda-Wiedenbrück angereiste Landes-Vorsitzende der Interessengemeinschaft Zugpferde, mit einem Gespann Rheinisch-deutscher Kaltblüter die gleichen Arbeiten.



Erinnerung an alte Zeiten: Ein Haflinger pflügt das Stoppelfeld

Fossilien aus Stemweder Steinbrüchen

Beachtenswerte Ausstellung von Versteinerungen

HALDEM (hm). Großes Interesse fanden die Vitrinen mit Fossilien, die der 65-jährige ehemalige Haldemer Dieter Siebert unter anderem bei Straßenbauarbeiten in Die-lingen, bei Baumaßnahmen in Haldem sowie in Steinbrüchen im

Stemweder Berg gefunden hat. Ein echtes Prachtstück ist ein fast 40 Kilogramm schwerer Ammonit, den Siebert Ende der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts bei Erdarbeiten auf dem heutigen Parkplatz Schumacher ausgegraben hat.



Dieter Siebert mit einem besonders großen Fund aus einem Haldemer Steinbruch

Reges Interesse an Schautafeln

Historie Haldems beschaulich dargestellt

HALDEM (hm). Auf zahlreichen Schautafeln informieren örtliche Vereine wie beispielsweise der Dartclub und der Skatclub „Ilweder Hof“, der Schützenver-

ein und die Feuerwehr anhand alter Fotos, Dokumente und Zeitungsartikel über ihre Arbeit beziehungsweise ihr Hobby von früher bis heute.



Die Schautafeln erfreuten sich regen Interesses

Verlagsanlassend veröffentlicht

775 Jahre Haldem

22. - 24. Juli 2011

Sonntag 14 Uhr Festumzug

Dorfsgemeinschaft



Haldem ...macht was!



Verlagssonderveröffentlichung

775 Jahre Haldem

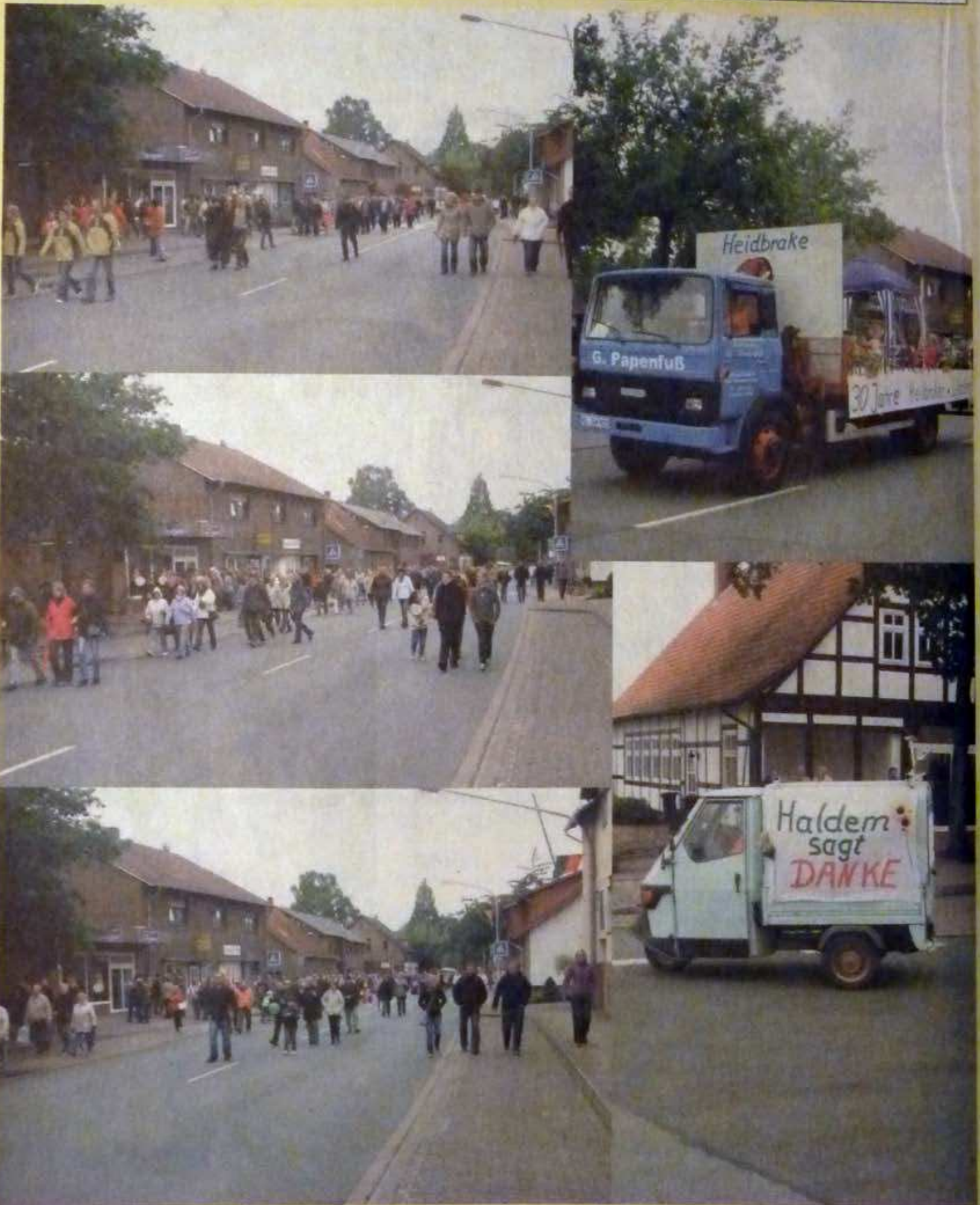
22. - 24. Juli 2011

Sonntag 14 Uhr Festumzug

Dorfsgemeinschaft



Haldem ...macht was!



Verlagssonderveröffentlichung

775 Jahre Haldem

22. - 24. Juli 2011
Sonntag 14 Uhr Festumzug

Dorfgemeinschaft



Haldem ...macht was!



Landwirtschaftliches Gerät aus vergangenen Zeiten

Traktoren und Maschinen im Einsatz

HALDEM (hm). Alptraktorfreunde aus dem niedersächsischen Hunteburg mit Horst Meyerding an der Spitze und Manfred Lahrman aus Dielingen waren mit einer ganzen Karawane historischer landwirtschaftlicher Zugmaschinen angereist und hatten ihre restaurierten „Schätzchen“ im Nahbereich des Gemeindezentrums aufgebaut. Gleich daneben waren Großtraktoren und Erntemaschinen allerneuester Generation zu sehen. Unweit davon formte der Diplomforstingenieur Stephan Hüsemann aus Bad Essen mit seiner Motorsäge aus Erlen-, Fichten- und Eichenstämmen kunstvolle Gebilde. Die „Osterorter“ präsentierten

auf den Höfen Winkelmeier und Flothmeyer altes landwirtschaftliches Gerät und historische Handwerksutensilien vom Schmied und Stellmacher, und im Bereich des Feuerwehrgerätehauses informierte Hans Möller-Nolting in seinem bereits vor Monaten angelegten Getreideschaugarten über alte Getreidesorten und deren Eigenarten. Die Besucher hatten während des ganzen Nachmittags Gelegenheit, sich mit einer Kutsche von einem Ort zum anderen fahren zu lassen.

Altes landwirtschaftliches Gerät fand großes Interesse bei den Besuchern im Jubiläumsdorf Haldem

